Konstanz, 04.07.2022

Sehr geehrte Schulleiter/-innen,

Anfang April haben Sie ein Anschreiben von uns erhalten. ~~(~~„Coronamaßnahmen an Schulen beenden“~~)~~. Inzwischen gibt es neue Stimmen, Studien & Zahlen, die unser Anliegen untermauern:

1. Es wird nicht mehr nur hinter vorgehaltener Hand von schweren Impfnebenwirkungen berichtet, mehr und mehr Opfer gehen an die Öffentlichkeit. (Bericht im mdr und Auf1.tv)
2. Alarmierend ist, dass es weltweit einen Rückgang an Geburten im ersten Quartal 2022 um 10-20% gibt. Wurden hier Studien initiiert, die den zeitlichen Zusammenhang mit den „Impfungen“ näher untersuchen?
3. Dänemarks Generaldirektor der Gesundheitsbehörde, Soren Brostrom, sagte öffentlich, dass die Impfung von Kindern **ein Fehler war**!! Diese Einsicht kommt reichlich spät, aber im Gegensatz zu Deutschland kommt sie.
4. die Schulschließungen hatten so gut wie keinen Einfluss auf das Infektionsgeschehen , aber verheerende Auswirkungen im psychischen und sozialen Bereich. (Untersuchung durchgeführt von der Johns Hopkins Universität in einer Metastudie).
5. Eine wissenschaftliche Studie hat das Tragen von Gesichtsmasken bei Kindern untersucht und ist zu dem Ergebnis gekommen, dass dies zu **gefährlich hohem Kohlendioxidniveau** in der Einatemluft von Kindern führt. „Experimental Assessment of Carbon Dioxide Content in Inhaled Air with or without face masks in healthy children” (Harald Walach PhD, Ronald Weikl, MD Juliane Prentice, BA – JAMA Pediatr, published June 30, 2021).

Bitte nehmen Sie dies zum Anlass, alle Maßnahmen kritisch zu hinterfragen. Denn der Schaden übersteigt den Nutzen bei Weitem, vor allem bei Kindern, was auch der am 1. Juli 2022 veröffentlichtem Evaluierungsbericht des Sachverständigenausschuss nahelegt.

<https://www.berliner-zeitung.de/news/evaluierungsbericht-desastroese-datenlage-zu-corona-pandemie-massnahmen-herbst-maske-rki-lauterbach-li.242217>

**Was fordern wir im Hinblick auf bereits angekündigte Maßnahmen im Herbst?**

Keine Tests, „Corona-Impfungen“ oder Masken, sondern ein Umfeld, in dem freies Lernen und Selbstständigkeit gefördert werden. Ein Lernraum, in dem Kinder einfach Kinder sein dürfen und nicht von den Ängsten der Erwachsenen erdrückt werden. Im Bildungsplan steht, dass Kinder auch kritisches Hinterfragen lernen sollen. Dafür müssen wir Erwachsenen Vorbild sein!

Wir möchten auch gerne auf folgende Vernetzungsmöglichkeiten aufmerksam machen:

https:/t.me/SchulleiterfuerAufklaerung oder info@schulleiter-fuer-aufklaerung.de und [www.mutigmacher.org](http://www.mutigmacher.org) oder info@mutigmacher.org

Seien Sie Teil einer mutigen Bewegung, die vor allem das Wohl unserer Kinder im Sinne hat, dafür danken wir Ihnen bereits jetzt von Herzen!

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Team von freiekinder.org

*Eine unabhängige Initiative von Eltern & Pädagogen*